

PRÄSIDENTENKONFERENZ DER LANDWIRTSCHAFTSKAMMERN ÖSTERREICH

Wien I., Löwelstraße 12

Postfach 124 1014 Wien

Telefon 63 07 41, 63 77 31 Fernschreiber 13/5451

A. Z.: R-1086/R

Es wird ersucht, bei Antwortschreiben das Aktenzeichen anzugeben.

Betreff:

Zum Schreiben vom

A. Z.:

Wien, am 10.12.1986

An das
Präsidium des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

Betreff:	GESETZENTWURF ZI
Datum:	12. DEZ. 1986
Verteilt:	12. DEZ. 1986 Nachkammer

Wappenbauer

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Mineralölsteuer- gesetz 1981, das Gasöl-Steuergünstigungsgesetz, das Biersteuergesetz 1977, das Schaumweinsteuergesetz 1960, das Tabaksteuergesetz 1962, das Tabakmonopolgesetz 1968 und das Salzmonopolgesetz geändert werden.

Die Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreich übermittelt in der Anlage 25 Exemplare ihrer Stellungnahme zu dem im Betreff genannten Entwurf.

Für den Generalsekretär:



25 Beilagen

**PRÄSIDENTENKONFERENZ
DER LANDWIRTSCHAFTSKAMMERN
ÖSTERREICH**

ABSCHEID

Wien, am 11. Dezember 1986
Wien I, Löwenstraße 12, Postfach 124 1014 Wien
Telefon 610741, 632731, Fernschreiber 13/5451

G.Z.: R-1186/R
z.Schr.v.: 6.11.1986
Zl.: VSt 100/10-III/11/86

An das
Bundesministerium für Finanzen
Himmelpfortgasse 4-8
1015 Wien

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Mineralölsteuer-
gesetz 1981, das Gasöl-Steuer-
begünstigungsgesetz, das Bier-
steuergesetz 1977, das Schaum-
weinsteuergesetz 1960, das
Tabaksteuergesetz 1962, das
Tabakmonopolgesetz 1968 und
das Salzmonopolgesetz geändert
werden.

Die Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs beeckt sich, dem Bundesministerium für Finanzen bekanntzugeben, daß gegen den im Betreff genannten Entwurf keine Einwendungen erhoben werden.

- - - - -

Das Präsidium des Nationalrates wird von dieser Stellungnahme durch Übersendung von 25 Exemplaren in Kenntnis gesetzt.

Der Präsident:
gen. Ing. Berfler

Der Generalsekretär:
gen. Dr. Körber